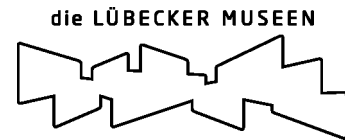


Pressemitteilung



die LÜBECKER MUSEEN | Schildstraße 12 | 23552 Lübeck

Sonderausstellung

„Lübeck Contemporary -

Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler“

Sonntag, 29. Januar bis Sonntag, 5. März 2023

Kunsthalle St. Annen, Lübeck

Kulturstiftung Hansestadt Lübeck
die LÜBECKER MUSEEN
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Diana Wenninger
Schildstraße 12
23552 Lübeck
Telefon + 49 (0) 451 122 - 7567
Fax + 49 (0) 451 122 - 4106
presse-museen@luebeck.de
www.die-luebecker-museen.de

Lübeck, 26. Januar 2023

„Lübeck Contemporary“ - Lübecker Gegenwartskunst in der Kunsthalle St. Annen

„Lübeck Contemporary“ lautet der Titel der diesjährigen Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler, die vom 29. Januar bis 5. März in der Kunsthalle St. Annen zu sehen ist. Die seit 1976 von Mitgliedern der Gemeinschaft Lübecker Künstler e.V. organisierte Ausstellung gilt als fester Bestandteil des Lübecker Kulturlebens. In diesem Jahr findet die Schau erstmals unter der neuen Leiterin der Kunsthalle Noura Dirani statt. Sie war auch in der Jury vertreten, die aus den eingereichten Objekten eine möglichst große Bandbreite an Exponaten für die Jahresschau ausgewählt hat. Neben Skulpturen, Medienkunst, Zeichnungen, Grafiken und Fotografien sind raumgreifende Installationen, Malereien und Kunst im Außenraum zu sehen. Die Schau zeigt 68 Arbeiten von 36 Künstler:innen und bildet damit die Vielfalt der Gegenwartskunst in der Hansestadt ab.

Wie in den Jahren zuvor kann sich jede:r in Lübeck und der näheren Umgebung ansässige Kunstschaffende mit drei bis fünf seiner neuesten Arbeiten der Bewertung der jeweiligen Fachjury stellen. Für die diesjährige Schau bewarben sich 86 Künstler:innen und reichten insgesamt 302 Werke ein. Dabei reichte die thematische Bandbreite von Nachhaltigkeit über Migration bis hin zu Genderfragen und machte deutlich, wie sehr die Künstler:innen der Hansestadt in ihrem Schaffen von aktuellen gesellschaftskritischen Fragestellungen beeinflusst werden. Auch der/die diesjährige Preisträger:in setzte sich mit einer aktuellen Problematik

die LÜBECKER MUSEEN: Buddenbrookhaus | Günter Grass-Haus | Industriemuseum Geschichtswerkstatt Herrenwyk | Katharinenkirche | Museum Behnhaus Drägerhaus | Museum für Natur und Umwelt | Museum Holstentor | Museumsquartier St. Annen · Kunsthalle St. Annen · St. Annen-Museum | Völkerkundesammlung

auseinander. Die Gewinner:in des diesjährigen Jahresschaupreises wird auf der Vernissage bekanntgegeben.

„Die brisanten Themen der Zeit werden gerade von den jungen Erwachsenen gefordert und sollen Raum im Museum finden. Die Kunsthalle kann und soll einer Vielzahl von Stimmen eine Plattform bieten, um gemeinsam Fragen der Zukunft und Themen mit globaler Relevanz im Spiegel des Lokalen zu diskutieren. Ich freue mich, dass die unterschiedlichen künstlerischen Positionen, die im Rahmen von ‚Lübeck Contemporary‘ gezeigt werden, dies widerspiegeln“, so Noura Dirani.

Die fünfköpfige Jury setzte sich neben Dirani aus Frank-Thomas Gaulin (Kunsthause Lübeck), Prof. Christian Hahn (Hochschule für Angewandte Wissenschaften - kurz: HAW - Hamburg), Susanne Adler (Künstlerin) und Rainer Wiedemann (Künstler) zusammen.

Die teilnehmenden Künstler:innen in diesem Jahr sind Susanne Adler, Erika und Klaus Ammann, Martin Bade, Gabi Bannow, Ulrich Bittmann, Regine Bonke, Claudia Bormann, Heinke Both, Jos de Kleijn, die brachiale Berit Kröner und Mirja Schellbach, Burkhard Dierks, Nadine Dietrich, Christian und Sabine Egelhaaf, Bernd Rüdiger Ehlert, Ina Fenske, Anja Caroline Franksen, Janine Gerber, Uwe Greiß, Martin Gries, Ulrich Heim, Johannes Jäger, Gisela Kuchel, Ida Möller, Evelyne Müller, Germa Ohlhaber, Nicola Suse Reinitzer, Katharina Reinshagen, Susanne Resch, Waltraud M. Stalbohm, Heinz Vogler, Anne von der Heyde, Gundula Wallenborn, Annie Walter und Rainer Wiedemann.

Die Ausstellung wird gefördert durch die Gemeinschaft der Lübecker Künstlerinnen und Künstler sowie durch die Possehl-Stiftung.

Katalog

Begleitend zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der für 10 Euro im Museumsshop der Kunsthalle St. Annen zu erwerben ist.

Vernissage

Die Ausstellung „Lübeck Contemporary - Jahresschau der Lübecker Künstlerinnen und Künstler“ wird am Samstag, 28. Januar, um 18 Uhr in der Kunsthalle St. Annen eröffnet. Nach einer

Begrüßung durch Lübecks Kultursenatorin Monika Frank und dem Leitenden Direktor der LÜBECKER MUSEEN Dr. Tilmann von Stockhausen gibt die Leiterin der Kunsthalle Noura Dirani eine Einführung in die Schau. Im Anschluss überreicht Vivien Thiessen, die 1. Vorsitzende der Gemeinschaft Lübecker Künstlerinnen und Künstler, den Preis der Lübecker Künstler an den /die diesjährige:n Gewinner:in. Die Veranstaltung wird musikalisch von der 14-köpfigen Vocalband „Vox Mandala“ der Lübecker Musikhochschule untermalt. Die Teilnahme beträgt 8 Euro, ermäßigt 4 Euro, für Kinder 2,50 Euro. Die Vernissage ist jedoch bereits restlos ausverkauft!

Begleitprogramm

Zur Ausstellung finden öffentliche Sonntagsführungen mit wechselnden Vertreter:innen der Gemeinschaft der Lübecker Künstlerinnen und Künstler am 5., 12., 19. und 26. Februar jeweils um 12 Uhr statt. Darüber hinaus sind Atelierbesuche einzelner Künstler:innen geplant. Weitere Infos dazu unter <https://kunsthalle-st-annen.de/>

Für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren findet am 4. Februar sowie am 25. Februar jeweils von 11 bis 12.30 Uhr das Format „MEETARTKIDS“ statt, bei dem ein kindgerechter Einblick in die zeitgenössische Kunst Lübecks vermittelt wird.

Beim „ARTSPEEDDATING“ am 17. Februar und 3. März können sich Interessierte jeweils um 15 Uhr mit den Kunstschaffenden direkt vor ihren Werken austauschen.

Am 18. März um 15 Uhr gibt Kunstvermittlerin Annette Klockmann in der beliebten Serie „Museumsmomente“ vertiefende Einblicke und Inspirationen.

Weitere Informationen unter <https://kunsthalle-st-annen.de/>